

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

[3374.] Bekanntmachung.

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Packete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Collegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen. Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.
Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[3375.] Dresden, im Januar 1884.
P. P.

Der Unterzeichnete macht Ihnen die ergebene Mittheilung, dass er seine am hiesigen Platze bestehende Hofmusikalienhandlung und Musikalienleihanstalt an Herrn R. Benser verkauft hat.

Mit der Bitte, das ihm entgegengebrachte Vertrauen auch auf seinen Nachfolger, welchem die erforderlichen Betriebsmittel zur Seite stehen, geneigtest übertragen zu wollen, zeichnet

Hochachtungsvoll
W. Friedel,
in Firma B. Friedel, königliche Hof-
Musikalienhandlung.

Dresden, im Januar 1884.

P. P.

Unter Hinweis auf vorstehendes Circular des Herrn W. Friedel erlaube ich mir Ihnen mitzutheilen, dass ich dessen am hiesigen Platze unter der Firma:

B. Friedel, königl. Hof-
Musikalienhandlung,

bestehendes Geschäft durch Kauf erworben habe und dasselbe unter der Firma:

R. Benser, vorm. B. Friedel
fortführen werde.

Ich bitte Sie, mir geneigtest Conto eröffnen und meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu wollen.

Herr C. F. Leede in Leipzig hat sich bereit erklärt, meine Commissionen zu besorgen, und wird jederzeit in der Lage sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können.

Indem ich Sie bitte, von meiner

Unterschrift gefälligst Notiz zu nehmen, zeichne ich

Mit grösster Hochachtung
R. Benser.

Zur gefälligen Beachtung!

[3376.] Bitte, davon Notiz zu nehmen, dass ich von jetzt an:

Georg Tamme in Dresden
firmire.

Hochachtungsvoll
Georg Tamme,
früher Gilbers' Sortiment
in Dresden.

Verkaufsanträge.

[3377.] Zwei evangelisch-theologische Verlagsartikel mit Verlagsrecht sind zu verkaufen. Offerten unter M. P. 2577. an die Exped. d. Bl.

[3378.] In einer schön gelegenen Stadt der Provinz Sachsen mit Eisenbahn-Knotenpunkt ist eine Sortimentsbuchhandlung mit Haus an bester Lage zu verkaufen. Reflectenten, die über ca. 15,000 M. verfügen, erhalten Auskunft durch J. Bacmeister in Bernburg.

[3379.] Fachblatt, vorzüglich rentirend, billig zu verkaufen. Näheres auf Anfragen, welche unter R. 211. an die Exped. d. Bl. zu richten sind.

Kaufgesuche.

[3380.] Ich suche zu kaufen:
Eine Verlagsbuchhandlung größeren Umfanges. Anzahlung 100,000 M. und noch höher.

Stuttgart, Herzogstraße 6b. G. Wildt.

[3381.] Ein mittleres oder kleineres Verlags-geschäft, courante Artikel, gleichviel welcher Richtung, event. auch einzelne Artikel, ausgenommen Jugendschriften, wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Offerten sub O. W. # 124. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

R. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Fricke
in Wien.

[3382.] In unserem Commissionsverlage ist erschienen:

Musterplan
für
landwirthschaftliche Bauten
in
Tirol.

I. Blatt.

Für die Gebirgsgegenden Nord-Tirols.

Preis 30 fr. = 66 s.

Steht à cond. zu Diensten.

[3383.] In meinem Verlage erschienen soeben:

Prof. Karl Ploetz,
Methodisches
Lese- und Übungsbuch
zur Erlernung
der
französischen Sprache.
Erster Teil:
Aussprache und Wortlehre.
2. Auflage.

12½ Bogen gr. 8^o.

1 M. 30 s. ord., 95 s. netto, 90 s. baar.

Einband à 20 s. baar.

Das Methodische Übungsbuch gehört zu der Ende vorigen Jahres in 2. Auflage erschienenen Kurzgefassten systematischen Grammatik. Der II. Theil des Übungsbuches (Syntax) ist im Satz. — A cond. auf Verlangen.

Desselben Verfassers:

Lectures choisies.
Französische
Chrestomathie.
21. Auflage.

25 Bogen 8^o. 2 M. ord., 1 M. 50 s. netto,
1 M. 35 s. baar.

Einband à 25 s. baar.

Berlin, 11. Januar 1884.

F. A. Herbig.

[3384.] In meinem Verlage erscheint:

Monatsblatt
des liberalen Schulvereins
Rheinlands und Westfalens.

Herausgegeben von
Jürgen Bona Meyer,
o. ö. Professor a. d. Univ. Bonn.
II. Jahrgang. Nr. 1.

Preis pro complet 3 M.

Der schneidige Kampf, den der bekannte Herausgeber in diesem Organe gegen die reactionären Tendenzen, wo sie in unserem Schulwesen zu Tage treten, führt, hat die Aufmerksamkeit auch außerhalb unserer Provinzen auf dasselbe gelenkt und ihm allerorten Leser zugeführt.

Die erste, sehr inhaltreiche Probenummer steht zur Gewinnung von Abonnenten gratis zu Diensten und bitte ich, zu verlangen.

Bonn, den 20. Januar 1884.

Emil Strauß,
Verlag.